

QS Kuh – eine Erfolgsgeschichte geht weiter!

Erhöhung des Fördersatzes für QS-Kuh sowie QS-Schaf und Ziege ab Jänner 2018

Die Qualitätssicherungsprogramme QS-Kuh als auch QS-Schaf und Ziege tragen maßgeblich zur Hebung der Lebensmittelqualität in Österreich bei. Die jährlichen Auswertungen der erhobenen Parameter bestätigen die sukzessive Verbesserung der Qualitätsmerkmale und die erfolgreiche Umsetzung des Programmes nach dem Motto „Gesunde Tiere produzieren gesunde und qualitativ hochwertige Lebensmittel“.



Mit diesen positiven Vorzeichen konnte die ZAR mit den Landeskontrollverbänden Österreichs in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und der AMA die Aufstockung der Fördermittel für diese Qualitätssicherungsprogramme erreichen.

Höherer Fördersatz

So erhalten QS-Teilnehmer für die anfallenden Kosten rückwirkend ab 1. Jänner 2018 erhöhte Fördersätze. Pro Milchkuh werden zukünftig 30 € anstatt 24 €, pro Fleischkuh 10 € anstatt 8 € und pro Schaf/Ziege 15 € anstatt 10 € jährlich maximal bezuschusst. Diese Fördermittel zur Unterstützung der Qualitätssicherung im Rahmen der LKV-Mitgliedschaft werden Mitte des darauffolgenden Jahres von der AMA überwiesen.

Förderung nutzen und in Milchleistungsprüfung einsteigen

Sehr viele Betriebe nutzen bereits das Dienstleistungspaket der Milchleistungsprüfung mit den regelmäßigen Betriebsbesuchen alle 5-6 Wochen für einen Qualitätssicherungs- und Gesundheits-Check der Einzelkühe. Das Kontrollorgan ist 9 Mal im Jahr bei der Melkung morgens oder abends dabei. Neben der Milchmenge je Einzelkuh, werden dazu die Milchinhaltsstoffe analysiert und den Betrieben mittels Tagesbericht, Internet www.lkv.at oder der App einfache Werkzeuge zur Unterstützung bei der täglichen Arbeit zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch wird mit der Milchprobe unkompliziert und kostengünstig die Trächtigkeit der Tiere überprüft.

Die App kann zusätzlich für die Tiermeldungen bei der AMA verwendet werden und ermöglicht es den Landwirten direkt im Stall die Meldungen unbürokratisch zu erledigen.

Nichts dem Zufall überlassen

Die regelmäßigen Einzeltierdaten ermöglichen eine gezielte Selektion ohne Zufall. Die Milchinhaltsstoffe liefern wertvolle Rückschlüsse für Fütterung und Tiergesundheit. Berater und Tierärzte können gezielter auf Verbesserung und Anfragen reagieren. Außerdem sind diese Daten auch die Basis für die Vermarktung im In- und Ausland.

Bei Interesse setzen Sie sich mit ihrem zuständigen LKV in Verbindung.

Autor: Gerhard Lindner